

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)

Tel.: +49 (0)911 66069-3509

**PRESSEMITTEILUNG**

29. November 2019

**Wünsche werden wahr: Wunschzettelaktion des Staatstheaters Nürnberg in Kooperation mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Nürnberg-Fürth e.V.**

Pünktlich zum 1. Adventswochenende startet das Staatstheater Nürnberg in Kooperation mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Nürnberg-Fürth e.V. am 30. November die Aktion „Wünsche werden wahr“. Für viele Kinder sind Wunschzettel zu Weihnachten keine Selbstverständlichkeit, da in ihrem Umfeld die Mittel fehlen. Gemeinsam mit dem Sozialdienst katholischer Frauen hat es sich das Staatstheater Nürnberg daher zum Ziel gemacht, Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern zu erfüllen und eine Wunschzettelaktion ins Leben gerufen. Ab dem 30. November befinden sich an den Weihnachtsbäumen in den Foyers des Opern- und Schauspielhauses selbstgemalte Wunschzettel von Pflegekindern. Wer die Aktion unterstützen und einem der Kinder seinen Wunsch erfüllen möchte, kann sich während der Öffnungszeiten der Spielstätten die Wunschzettel anschauen, bei Interesse den ausgewählten Wunschzettel abnehmen, die beigefügte Karte mit Ihren Kontaktdaten ausfüllen und in die aufgestellte Plexiglasbox werfen. Das Geschenk mit dem angehängten Wunschzettel sollte dann – gerne zusammen mit einer persönlichen Nachricht – bis zum 16. Dezember an einer der Theaterkassen abgegeben werden. Die Geschenkübergabe an die Kinder erfolgt am 21. Dezember um 15 Uhr durch Staatsintendant und Operndirektor Jens-Daniel Herzog sowie Künstler\*innen des Staatstheaters Nürnberg in der Einrichtung des Sozialdienstes katholischer Frauen Nürnberg-Fürth e.V. Begleitet wird die Geschenkübergabe durch ein kleines künstlerisches Rahmenprogramm.

„Die Wunschzettelaktion ist eine tolle Möglichkeit, Kindern an Weihnachten eine Freude zu machen, die es im Leben nicht so leicht haben“, betont Staatsintendant und Operndirektor Jens-Daniel Herzog. „Es ist schön, wenn das Staatstheater und seine Zuschauer\*innen dazu etwas beitragen können.“

**Theaterkassen im Opern- und Schauspielhaus:**

Richard-Wagner-Platz 2-10 (jeweiliges Eingangsfoyer), 90443 Nürnberg

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr (in der Adventszeit von 9.00 - 15.00 Uhr)

Der **Sozialdienst katholischer Frauen Nürnberg-Fürth** kümmert sich unter anderem um Familien und Kinder in schwierigen Lebenssituationen. Oft verlaufen Lebenswege für Familien und Kinder nicht so geradlinig, wie es sich die Eltern und Kinder wünschen würden. Ziel der Arbeit ist es, die Familien so zu fördern

und zu unterstützen, dass sie ihr Leben wieder eigenverantwortlich und selbstbestimmt führen können und die Kinder die nötige Aufmerksamkeit, Zuwendung und Förderung erhalten, die sie brauchen, um gut ins Leben zu kommen.

Es gelingt jedoch nicht immer, die Familien so zu stabilisieren, dass die Kinder in den Familien verbleiben können. In diesen Fällen versucht der Pflegekinderdienst des Sozialdienstes katholischer Frauen Pflegefamilien zu finden, in denen die Kinder zeitweise oder dauerhaft leben können, ohne den Kontakt zu ihrer Herkunftsfamilie komplett zu verlieren.

Leider gibt es viel zu wenig Menschen, die bereit sind, Kinder in diesen Lebenssituationen bei sich aufzunehmen, so dass oft auch schon kleine Kinder in Heimen oder Wohngruppen untergebracht werden müssen.

Wenn Sie Interesse an diesem Thema haben oder Menschen kennen, die sich für dieses Thema interessieren könnten, finden Sie nähere Informationen unter folgendem Link:

<https://www.skf-nuernberg.de/de/hilfe-und-beratung/pflegekinderdienst>